



Ich bitte um Verständnis, dass einige Themen die Ihnen vielleicht schon bekannt sind, da diese bereits auf unserer Homepage aufgeführt wurden, hier wiederholt werden. Jedoch nicht jeder unser Mitglieder hat die Möglichkeit sich über das WEB zu informieren. Wollen Sie zukünftig keine Newsletter oder Informationspost unseres Vereins mehr erhalten, geben Sie mir nur kurz Bescheid, ich werde Sie dann aus dem Verteiler streichen.

## ◀ Newsletter 03.08.2003 ▶

Liebe Mitglieder, liebe Tierfreunde,

nachstehend möchte ich Sie über relevante oder auch nur kuriose oder erwähnenswerte Themen informieren, die in den letzten Wochen und Tagen unser Vereinsgeschehen bestimmt haben

### **Aktion Moldawienhilfe**

am 05.07.2003 bestimmten wir die Schlagzeile in der Abendzeitung als auch wurde auf fast einer ganzen Seite (Seite 3) über unser Wirken in Moldawien berichtet. Es ist ja auch schon erwähnenswert mit welchem Engagement sich unsere Mitglieder (Fr. Reuther und Hr. Janoschka) für die Hilfe von Mensch und Tier in Moldawien einsetzen. Über ihre abenteuerliche Reise, über erzielte Erfolge und noch geplante Hilfsaktion wurde in einer gut besuchten Veranstaltung (unser Tierrechtstammtisch) berichtet. Weitere Besuche sind geplant und wir hoffen über Spenden (den nur hierüber läßt sich überhaupt etwas bewegen) etwas zur Verbesserung der Situation der dort lebenden Menschen und Tiere beitragen zu können. So wurden zwei neue Katogerien für Spendeneingänge auf unser Konto eingerichtet.



**Stichwort Moldawienhilfe** oder **Moldawienhilfe / Hunde** zugunsten des Aufbaus einer Kastrationsstation für Tiere und Schließung des „Tötungshauses“

**Stichwort Moldavienhilfe / Kinder** für die Unterstützung des dortigen Kinderheimes.

### **Mitglied / Pflegestelle und Sponsorin**

Ein herzliches Dankeschön ergeht an unser neues Mitglied R. Halbig, die sich nicht nur als Pflegestelle für die Aufnahme von (mehreren) Hunden zur Verfügung gestellt hat (derzeit befinden sich drei Hunde von uns in Ihrer Obhut), sondern auch als Pächterin einer Tankstelle uns für jeden dort verkauften Artikel 1 Cent als Spende zukommen läßt. Weiterhin werden von Ihr die Vorkontrollen und die Vermittlungen durchgeführt.



**Wir sagen herzlichen Dank.**

---

### **Trubel im Nürnberger Tierheim**

Fast kein Tag verging in den letzten Wochen, da nicht ein Artikel in den örtlichen Medien über die schlechte Stimmung im Nürnberger Tierheim berichtete. Wie Sie sicherlich den einen oder anderem Bericht entnehmen konnten, waren mehrere und unterschiedliche Gründe die Ursache hierfür. Das Ganze fand seinen Höhepunkt in der Beurlaubung des Tierheimleiters am 07.07.03.

Wir hoffen, das bald wieder Ruhe einkehrt und sich die Kooperationsbereitschaft des Nürnberger Tierheims gegenüber anderer Tierschutzorganisationen in unserer Region nun verbessert. Mit einem Händedruck hat mir die neue Geschäftsführerin des Nürnberger Tierheims Fau Alexandra Weber dieses zumindest versprochen.

---

### **Tierrecht und Anzeigen wegen Verdacht des Verstosses gegen das Tierschutzgesetz**

Es ist schon ein hartes Brot und es kostet immer viel Zeit, Nerven und Einsatz, sich dieser Thematik anzunehmen.

Manchmal möchte man schon frustriert das Handtuch schmeißen, wenn wieder einmal ein Verfahren eingestellt wurde, obwohl unseres Erachtens eindeutig gegen das Tierschutzgesetz verstossen wurde. Oft ist die fehlender Beweislage die Ursache (im Zweifelsfalle für den Beschuldigten) oder die Anzeige wird von der Staatsanwaltschaft aus Unkenntnis über das Tierschutzgesetz nicht weiter verfolgt.

Bei Anzeigen die als Ordnungswidrigkeit zu ahnden sind und an die zuständige Behörde gerichtet werden, ist es fast noch schlimmer. Von dieser erhält man in der Regel keine Antwort mehr oder es ist eine Antwort, die nur eine Meinung des Bearbeiters wiedergibt und nichts mit dem tatsächlichen Sachverhalt oder dem Tierschutzgesetz zu tun hat. Manchmal lässt uns das glauben, die Veterinäre in den Ämtern arbeiten gegen uns. Aber es ist halt auch der einfachere Weg.

So kämpfen wir weiter und hoffen dass sich dieser Zustand verbessern wird. Es ist nur gut, dass die meisten Menschen diese Hintergründe nicht kennen und sich zumindest durch Androhung einer Anzeige oft einschüchtern lassen und unseren Forderungen nachkommen.

Für die letzte von uns erstattete Anzeige konnten wir zur Unterstützung zwei weitere regionale Tierschutzorganisationen gewinnen, so das die Anzeige als Gemeinschaftsaktion im Namen aller drei Vereine erstattet wurde.

Hoffen wir auf eine positive Resonanz.

---

### **Dritter Tierrechte – Stammtisch in Nürnberg**

Der 3. Tierrechte Stammtisch findet am 01.09.2003 beginnend um 19:00 Uhr an gewohnten Ort (Sportgaststätte ESV Nürnberg Rangierbahnhof) statt. Geplant ist die Durchsprache aktueller Vorgänge, offener Anzeigen, Antworten über Einstellungen und Ahndungen sowie die weitere Vorgehensweise bei konkreten Themen.

Tierfreunde und Tierrechtler sind herzlich willkommen.

---

### **Was für ein Vogel ist das?**

Ein aufgeregter Anruf aus Veitsbronn „Wir haben einen Jungvogel gefunden, vermutlich ein junger Raubvogel aber wir wissen nicht was für ein Vogel das ist. Sie müssen sofort kommen und diesen Vogel abholen!“



Zugegeben ich war schon ziemlich neugierig als ich nach Veitsbronn fuhr um den Vogel zu holen. Ist es vielleicht ein Bussard, ein Milan oder gar ein Falke? Nun ja vor Ort übergab mir die Dame einen Sankasteneimer in dem verängstigt eine junge und durchnässte Ringeltaube saß. Die Taube in schlechter Verfassung war bereits voller (gelber) Fliegeneier auf Ihrem Gefieder und sah dadurch noch exotischer aus.

Die Taube konnte übrigens wieder gesund gepflegt werden.

Ich möchte es jedoch nicht versäumen in diesem Zusammenhang an unserem Aufruf erinnern in dem wir

dringend eine Pflegestelle für unsere Fundvögel suchen, wo diese fachmännisch bis zu Ihrer Auswilderung betreut werden.

---

### Geänderte Bankverbindung

Die Raiffeisenbank Katzwang e.G. und die Volksbank Raiffeisenbank Nürnberg e.G. haben am 21.07.2003 fusioniert und wurden zur Volksbank Raiffeisenbank Nürnberg e.G. Dadurch hat sich leider auch unsere Banverbindung (Bankleitzahl und Kontonummer) verändert.

Unsere neue Bankverbindung ist:

**Volksbank Raiffeisenbank Nürnberg e. G.**

**Bankleitzahl: 760 606 18**

**Konto Nummer: 3298884**

Bitte berücksichtigen Sie diese bei zukünftigen Überweisungen. Für Mitglieder die Ihre Beiträge über das Lastschriftverfahren abbuchen lassen, ändert sich nichts.

---

### Gibt es noch eine Chance für Charly?

Charlys Schicksal ist schon bewegend. Als Strassenhund, der 200 Km südlich von Neapel lebt, wurde Charly in seinen jungen Jahren bei der Futtersuche von einem Motorrad erfasst und bei dem Unfall seine Wirbelsäule gebrochen. Charly verstarb nicht an der Verletzung, sondern robbte auf seinen Vorderbeinen davon. Niemand kümmerte sich um Charly und so mußte er zur Futtersuche wieder auf die Strasse zurück und zog die leblos gewordenen Hinterbeine nach.

Als Charly von einer Tierschützerin aufgegriffen wurde, waren beide Hinterfüsse teilweise schon offen vom vielen nachschleifen. Charly wurde von Ihr zu einer Tierärztin gebracht, die durchaus noch Chancen sieht, dass Charly bei entsprechender Behandlung und Pflege seine Hinterbeine wieder bewegen kann.



So wurde Charly nicht eingeschläfert.

Charly lebt nun auf einen kleinen Hof festgemacht auf einem Eisengestell und ist trotzdem zufrieden und dankbar, da er zumindest jetzt regelmäßig sein Futter bekommt. Nur in Süditalien gibt es keine Möglichkeit Charly die entsprechende Pflege zukommen zu lassen und so wurden in Österreich und Deutschland die Tierheime abgefragt, ob diese bereit wären Charly aufzunehmen. Nachdem sich kein Tierheim gefunden hat, das Charly diese Chance einräumt, habe ich den Kolleginnen aus Wien (hierüber erreichte mich die Anfrage) zunächst zugesagt Charly aufzunehmen. Auch wenn ich bis heute noch nicht weiß wie ich das bewerkstelligen soll. Hier wird dringend eine Patin oder ein Pate für Charly gesucht, die/der alles weitere managt.

---

### Katzenflut

Alle Jahre wieder, werden wir von einer Vielzahl von Babykätzchen überschwemmt. Jedes Jahr meine ich schlimmer kann es nicht mehr kommen. Aber es werden einfach jedes Jahr immer mehr.



Mit Kastrationsaktionen (für die uns meist Geld und Aktivisten fehlen), lässt sich die Population nicht in dem Umfang eindämmen, wie unser Bekanntheitsgrad steigt und wir einfach nicht „Nein“ sagen können, wenn man uns wieder einmal so einen kleinen Wurm in die Hand drückt. Auch alle anderen Tier- und Katzenschutzorganisationen in unserer Region sind mit den Pelzgurken überfüllt. Momentan, vor der anstehenden Urlaubszeit fehlen allen Ecken und Enden Pflegestellen und Interessenten, die den Kätzchen ein dauerhaftes Zuhause bieten können.

### Neue Mitglieder in den Monaten Juni und Juli 03:

1. Frau Esther Pfann	Nürnberg	8. Frau Roggan Faye	Nürnberg
2. Frau Renate Halbig	Hilpoltstein	9. Frau Gabriele Ammon	Nürnberg
3. Familie Heimerl	Nürnberg	10. Frau Anna Rascher	Nürnberg
4. Herr Georg Janoschka	Nürnberg	11. Frau Mathilde Breu	Nürnberg
5. Frau Ulrike Stelzer	Röthenbach	12. Frau Andrea Berthold	Wilhermsdorf
6. Frau Cigdem Baierlein Knorn	Nürnberg	13. Herr Harald Berthold	Wilhermsdorf
7. Frau Katrin Raab	Langenzenn	14. Frau Jessica Lauber	Eckental
		15. Frau Doris Baas	Wilhermsdorf

***HERZLICH WILLKOMMEN***

### Austritte / Ausschluss:

keine

### Unsere Sorgenkinder:



Paco ist ein lieber Podenco Rüde, dessen Halter wieder zurück in sein Heimatland nach Spanien ging. Paco ist ein richtiger Wirbelwind und will ständig gefordert werden. Welcher tierliebe Mensch hat die Zeit sich Paco zu widmen und gibt ihm ein festes Zuhause?



Mieze ist eine sehr verstörte Katze. Gegenüber Fremden ist sie aggressiv und greift diese sogar an. Auch Artgenossen und andere Tiere mag sie nicht. Nur Ihrer Halterin gegenüber hat sie ein Vertrauensverhältnis aufgebaut. Nun muss die Besitzerin von Mieze zurück in Ihr Heimatland, nach China. Dorthin kann Sie Mieze nicht mitnehmen.



Nur was passiert mit Mieze hier? Eigentlich ist Sie fast chancenlos. Kommt Sie ins Tierheim, wird sie dort in Einzelhaltung solange verbleiben müssen, bis sie eines Tages eine erlösende Spritze erhält. Außer es geschieht ein kleines Wunder und es findet sich ein geduldiger Katzenkenner, der sogar Mieze noch eine 2. Chance bietet.

Mit freundlichen Grüßen Ihr

Robert Derbeck

---

Die Ihnen zugegangene Datei wurde mit den aktuellen Virenschanner NORTON 2002 vor Versendung auf Viren geprüft. Sollten Sie diesen Brief per Post erhalten aber über eine Email Adresse verfügen, bitte ich Sie im Hinblick auf mögliche Kosteneinsparungen bezüglich der Porto- und Druckkosten uns diese unbedingt mitzuteilen. Am besten gleich als Email, damit wir Ihre Adresse ins Adressbuch aufnehmen können. Haben Sie Freunde, Bekannte die sich ebenfalls gerne über unsere Aktivitäten informieren möchten, eine kurze formlose Email reicht aus und wir nehmen die Adresse gerne in unser Adressbuch auf. Möchten Sie zukünftig keine Infopost mehr erhalten, bitte ich Sie uns dieses kurz mitzuteilen, wir werden Sie dann aus unserem Adressbuch löschen.

Vielen Dank.